

## IGW Berlin – ein perfekter Ort des fachlichen Austausches

Berlin, 24.01.2017: Es ist Halbzeit auf der Messe – fünf ereignisreiche Tage liegen hinter dem D.I.B.-Team. Festzustellen ist, dass bisher weniger Menschen als in den Vorjahren zur weltgrößten Ernährungsschau kommen. Dies kann der allgemeinen Gefahrenlage geschuldet sein.



Der Landwirtschaftsminister Sachsens Thomas Schmidt (links) im Gespräch mit Peter Maske (rechts).



V. li. n. re.: Barbara Löwer, der Landesverbandsvorsitzende Torsten Eilmann, der Landwirtschaftsminister des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Till Backhaus, und D.I.B.-Vizepräsident Eckard Radke im Gespräch. Fotos: Friedrich

„Ich bin aber sehr zufrieden mit den ersten Messetagen, denn für uns bietet die Grüne Woche in erster Linie eine hervorragende Gelegenheit zum fachlichen Austausch,“ zieht D.I.B.-Präsident Peter Maske Bilanz. Zu den geladenen Gästen zählten bisher neben den hochran-

gigen Vertretern des Bundeslandwirtschafts- und Bundesumweltministeriums die Minister und Staatssekretäre aus zehn Landwirtschaftsministerien der Länder sowie zahlreiche Vertreter des Deutschen Bauernverbandes (DBV), aber auch von Naturschutzorganisationen, dem Golf- und Gartenverband u. v. m.

Schwerpunkte der Diskussion waren z. B. die Förderpolitik im Agrarbereich, Bienengesundheitsthemen, die Honigqualität, die Verbesserung des Nahrungsangebotes, der Pflanzenschutzmitteleinsatz oder das Gentechnikgesetz.

Am Vormittag nahm Peter Maske außerdem an einem Forum des DBV teil, bei dem es um die Gemeinsame Agrarpolitik nach 2020 ging. „Die EU-Kommission trug wesentliche neue Inhalte vor, wozu wir als D.I.B. viele praktikable Ideen, wie das Nahrungsangebot für Bienen auf dem Land verbessert werden kann, haben. Wir sind zunächst natürlich bemüht, im jetzigen Förderzeitraum noch Nachbesserungen, wie z. B. den Abbau der Hemmnisse sowie Bürokratieabbau für Landwirte, zu erzielen. Wir sprechen bereits jetzt unsere Vorschläge für die nächste Förderperiode an, damit für Blüten bestäubende Insekten im Agrarbereich eine Nahrungsverbesserung erreicht wird,“ so der Präsident.

Am Abend nahmen Peter Maske und GF Barbara Löwer an einem Begegnungsabend der Landwirtschaftlichen Sozialversicherung teil und hatten dabei Gelegenheit zu weiteren Gesprächen. In den kommenden Tagen haben sich noch viele Fachbesucher beim D.I.B. angemeldet. Damit ist unser Verband neben dem DBV einer der am häufigsten frequentierten Stände im ErlebnisBauernhof.

Kontakt: Petra Friedrich, Tel. 0163/2732547